

RS OGH 1982/9/8 11Os74/82

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.09.1982

Norm

ABGB §879 Abs2 Z4 DII

StGB §154 Abs1

Rechtssatz

In einer Pfandbestellung durch einen Darlehensschuldner - ohne diesen belastende Nebenabrede - kann noch kein Vermögensvorteil im sinne des § 154 Abs 1 StGB erblickt werden; ihm kommt im Rahmen des Wertvergleiches nur insofern Bedeutung zu, als die Angemessenheit der Gegenleistung für eine Darlehenshingabe auch von allfälligen besonderen (hier die Höhe der Schuld wertmäßig übersteigenden) Sicherheiten der Rückforderung abhängen kann.

Entscheidungstexte

- 11 Os 74/82
Entscheidungstext OGH 08.09.1982 11 Os 74/82
Veröff: EvBl 1983/17 S 50

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0016911

Dokumentnummer

JJR_19820908_OGH0002_0110OS00074_8200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at